

Kleine Klassen

Beitrag von „E_T“ vom 18. Februar 2009 22:44

Hallo schlaubi, keine Frage das Unterrichten in kleinen Klassen 10-15 Schülern ist gar nicht zu vergleichen mit 30er Klassen.

Wenn das aber mit der höheren Intelligenz stimmt, frage ich mich wie Aussagen zustande kommen, die einhellig einen Leistungsabfall in der Schule über die Jahre beteuern. Ein Hauptschullehrer erzählte mir, er habe zum Schluss seiner Berufslaufbahn die Matheklausur, die er am Anfang seiner Lehrtätigkeit in der 5. Klasse stellte, einer 10. Klasse vorgelegt.

Woher kommen die Aussagen, dass vieler Schüler nicht mehr Ausbildungsfähig sind. Eine hohe Anzahl an Schülern am Berufskolleg sind funktionale Analphabeten.

War das früher genauso?